

# Kindertagesstätte bietet nun mehr Platz

Fest zur Erweiterung der Hargesheimer Einrichtung - Rund 400 000 Euro in neue Räume investiert

HARGESHEIM. Mit einem großen Fest haben die Kinder der Kindertagesstätte Hargesheim das gelungene Bauwerk mit seiner jüngsten Erweiterung wieder in Besitz genommen. Nach nur einem Jahr von der Planung bis zur Einweihung zeigt sich das Gebäude in neuem Glanz und kann nun sechs Gruppen für Kinder zwischen der neunten Lebenswoche bis zur Entlassung in die Grundschule aufnehmen.

Ortsbürgermeister Wolfgang Schneider dankte dem Gemeinderat und allen Gremien, die ihre Aufgaben zum Wohle der Kinder optimal erfüllt hätten und freute sich, dass für die Kindertagesstätte nun die Zeit der Enge und des Baulärms vorbei sei.

Vor diesem Hintergrund dankte er vor allem der Leiterin Gisela Klein, die trotz oftmals widriger Umstände den Dienstbetrieb in ihrem Hause aufrecht erhalten hatte. Dankesworte fand er auch für die weitblickende und oft über das normale Maß hinausgehende Arbeit aller Gemeindebediensteten. So hatten die Gemeindearbeiter zusammen mit dem Landschaftsarchitekten Gernot Gauza die Außenanlagen der Kindertagesstätte neu gestaltet.

Für Architekt Rainer Gebhardt ist ein solch persönliches Interesse der Beteiligten am Gelingen des Werks bewundernswert. Auch er freute sich bei der offiziellen Schlüsselübergabe, dass die Lärmbelastungen der insgesamt 3800 Handwerkerstunden für die Nutzer des Hauses nun zu Ende sind und die pädagogischen Konzepte der Kindertagesstätte in Ruhe angewandt werden können.

In den Ausbau der Kindertagesstätte, die nach Meinung von Gisela Klein angesichts der neuen vorgeschriebenen Aufgabenbereiche in "Kindergemeinschaftshaus" umbenannt werden sollte, wurden rund 400 000 Euro investiert. Dabei beteiligten sich der Landkreis mit 89 000 Euro und das Land Rheinland-Pfalz mit 63 900 Euro.

Zu den ersten Gratulanten gehörten deshalb auch MdL Bettina Dickes (CDU), der Erste Beigeordnete des Kreises Bad Kreuznach, Hans-Dirk Nies (SPD), der stellvertretende Leiter des Jugendamts, Andreas Domann, sowie der Erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde Rüdesheim, Markus Lüttger (CDU). Anschließend rockten die Kinder bei einer kunterbunten Tanzshow fetzig ab. (up)